

Etwas Neuschnee, hochgelegenen mäßiger Wind, lokale Gefahrenstellen in den Hochlagen!



Baumgrenze

Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrgas, Haller Mauer, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG



Ennstaler Voralpen



Lawinprobleme



Neuschnee

Triebsschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

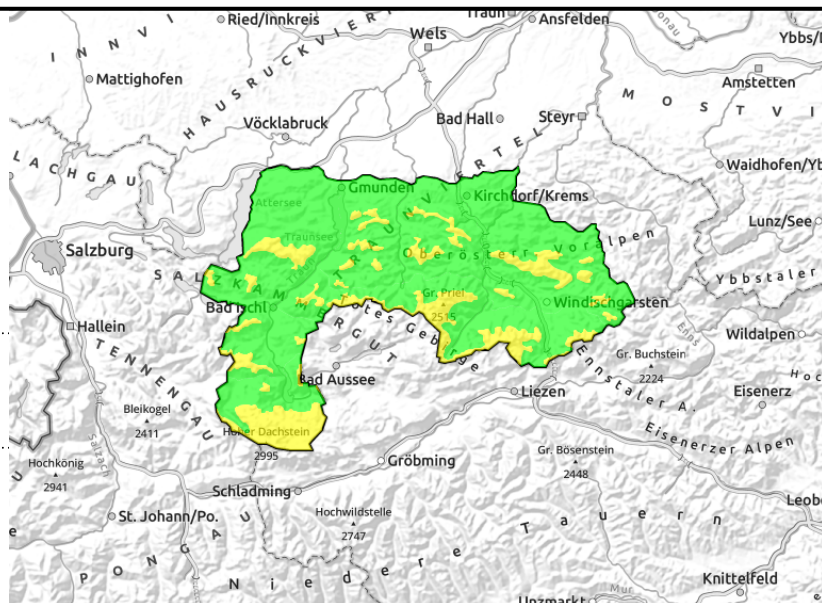
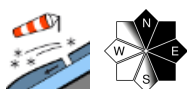
sehr groß

Exposition



Regionsbericht

Dachstein, Gosaukamm, Totes Gebirge, Pyhrngas, Haller Mauer, Kalmburg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Sengengebirge, Reichraminger HG



Etwas Neuschnee und mäßiger Wind können frische Tribschneeablagerungen bilden!

Hochgelegen und über der Waldgrenze kann sich je nach Wind, erwartet wird mäßiger Wind aus westliche Richtungen, mit dem Neuschnee etwas frischer Tribschnee bilden. Die Gefahrenstellen begrenzen sich auf kammnahe steile Bereiche und hinter Geländekanten. Stellenweise kann eine Auslösung durch geringe Zusatzbelastung nicht ausgeschlossen werden. Älter Verfrachtungen im Nordsektor werden überdeckt.

Schneedeckenaufbau

Die geringmächtige und sehr unregelmäßig verteilte Altschneedecke wird durch etwas Neuschnee (rund 10 cm) überdeckt. Je nach Wind kann sich in den Hochlagen etwas frischer Tribschnee bilden, der nicht immer ausreichend mit der Altschneedecke bindet. Die Altschneedecke ist teils locker, windgepresst oder auch etwas verharscht. Die Altschneedecke enthält schatt- und nordseitig aufbauend umgewandelte Kristalle. In allen Höhenlagen ist die Gesamtschneehöhe sehr unterdurchschnittlich.

Wetter

Am Mittwoch überwiegen dichte Wolken mit eingeschränkter Sicht, zeitweise schneit es. Rund 10 cm Neuschnee werden erwartet. Zum Nachmittag hin wird der Schneefall seltener, es lockert aber kaum auf. Es weht schwacher bis mäßiger Wind aus westlichen Richtungen. Temperaturen in 1500 m um -6 Grad, in 2000 m um -10 Grad.

Am Donnerstag scheint in den höheren Lagen der Nordalpen teilweise schon von der Früh weg die Sonne. Der Westwind weht mäßig stark, in den Hochlagen der Nordalpen teils auch lebhaft bis stark. Temperaturen in 1500 m um -7 Grad, in 2000 m um -11 Grad.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

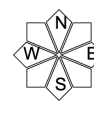
Lawinprobleme



Gefahrenstufen

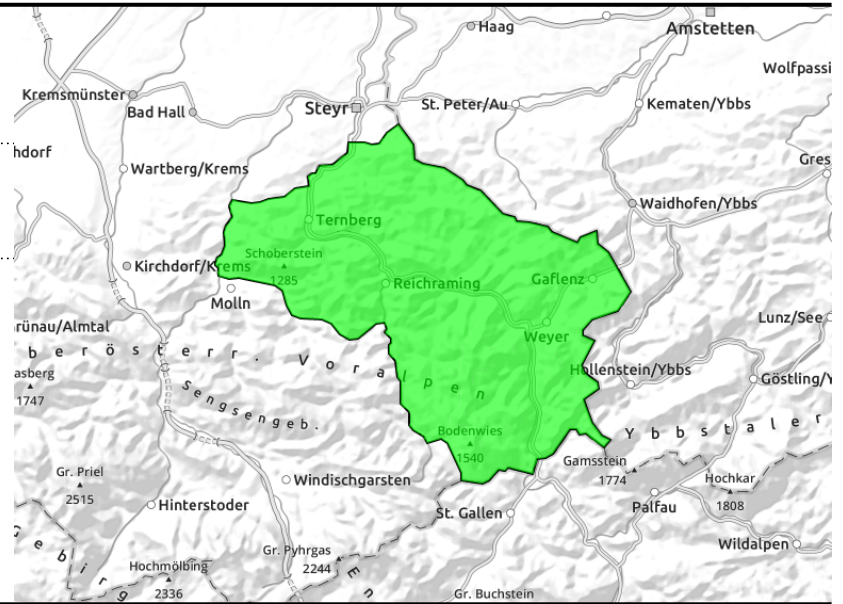
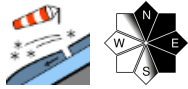


Exposition



Regionsbericht

Ennstaler Voralpen



Geringmächtige Schneedecke, etwas Neuschnee!

In kammnahen freien Flächen könnte etwas frischer Trieb Schnee entstehen. Ältere Verfrachtungen werden überdeckt. Das Steilgelände ist punktuell zu beachten.

Schneedeckenaufbau

Eine sehr geringmächtige Altschneedecke oder der offene Boden werden von rund 10 cm Neuschnee überdeckt. Auf kammnahen freien Flächen könnte sich etwas frischer Trieb Schnee bilden. In allen Höhenlagen ist die Gesamtschneehöhe sehr unterdurchschnittlich.

Wetter

Am Mittwoch überwiegen dichte Wolken mit eingeschränkter Sicht, zeitweise schneit es. Rund 10 cm Neuschnee werden erwartet. Zum Nachmittag hin wird der Schneefall seltener, es lockert aber kaum auf. Es weht schwacher bis mäßiger Wind aus westlichen Richtungen. Temperaturen in 1500 m um -6 Grad, in 2000 m um -10 Grad.

Am Donnerstag scheint in den höheren Lagen der Nordalpen teilweise schon von der Früh weg die Sonne. Der Westwind weht mäßig stark, in den Hochlagen der Nordalpen teils auch lebhaft bis stark. Temperaturen in 1500 m um -7 Grad, in 2000 m um -11 Grad.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Lawinprobleme



Neuschnee

Triebschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition

